

— Dr. Friedrich Welwitsch befindet sich schon seit längerer Zeit auf Kosten des Lissaboner Kabinetts in Angola, um diess reiche, in seiner Entwicklung rasch vorschreitende Land in Betreff seiner Bodenerzeugnisse einer genauen wissenschaftlichen Prüfung zu unterwerfen. Derselbe hat bereits eine „*Flora Angolense*“ zusammengestellt und mit einem dieselbe ergänzenden Begleitungs-Bericht eine grosse Anzahl dortiger Pflanzen, Sträucher, Früchte und Hölzer, welche sich theils zur Nahrung eignen, theils industriellen so wie heilwissenschaftlichen Zwecken entsprechen, nach Lissabon gesendet. Auch von der in Angola eingeführten und bereits mit Erfolg dort angebauten Baumwolle aus Louisiana, so wie von dem gleichfalls dahin verpflanzten virginischen Tabak sind sehr gute Proben eingesendet worden.

### Vereine, Gesellschaften und Anstalten.

— In einer Versammlung der k. k. Gesellschaft der Aerzte am 15. Juli lenkte Prof. Dr. Fleischl die Aufmerksamkeit der Gesellschaft auf die im künftigen Jahre stattfindende Jubelfeier des 500jährigen Bestehens von Karlsbad als Kurort. Indem Dr. Fleischl die Bedeutung der Feier überhaupt besprach, glaubte er der Meinung der Einwohner von Karlsbad beipflichten zu müssen, die den höchsten Glanzpunkt der Jubelfeier darin sehen würden, wenn es ihnen möglich gemacht würde, die Naturforscher und Aerzte Deutschlands zu der 34. Versammlung im Jahre 1858 nach Karlsbad einzuladen, indem sie glauben, ganz Deutschland würde auf diese Weise an der Jubelfeier Theil nehmen. Karlsbad biete dem Naturforscher und dem Arzte in vielseitiger Hinsicht Interessantes, was im Verein mit anderen günstigen Nebenumständen jedenfalls zu Gunsten der Wahl Karlsbad's als nächstem Versammlungsort spreche. Dr. Fleischl empfiehlt den Vorschlag den Mitgliedern zur Beachtung und allfälligen Verbreitung in weiteren Kreisen, in denen er des Anklanges gewiss sein zu können glaubt.

— Die Geschäftsführer der 33. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Bonn, Prof. Nöggerath und Prof. Kilian, haben das Programm zu dieser Versammlung veröffentlicht. Dieselbe beginnt am 18. Sept. und wird am 24. geschlossen. Die öffentlichen Sitzungen finden am 19., 21., 22. und 24. statt. In Folge liberaler Bewilligungen gegen die Versammlung steht in Aussicht: eine grosse gemeinschaftliche Fest-Dampfschiffahrt auf dem Rhein zum Besuch von Stolzenfels und Apollinarisberg, ein festlicher Besuch der Stadt Cöln und ihres Domes, so wie ein von der Stadt Bonn veranstaltetes Concert unter der Leitung von Ferd. Hiller. Für Diejenigen, welche eine Reise nach Paris oder Brüssel beabsichtigen sollten, ist eine sehr wesentliche Reduction des Fahrpreises erwirkt worden.

### Literarische Notizen.

— Das zweite Heft der Schriften des Vereins für Naturkunde zu Presburg enthält an Mittheilungen botanischen Inhaltes: „Der

Wetterlin in den kleinen Karpathen<sup>a</sup>, eine pflanzengeographische Skizze von Dr. Jos. Fr. Krzisch; dann »Ein Ausflug auf die Javorina« von J. L. Holuby, und endlich »Vegetations-Beobachtungen zu Presburg während des Jahres 1856« von J. L. Holuby.

— Seit dem Anfange des 2. Semesters d. J. erscheint in Leipzig ein neues Journal unter dem Titel: »Allgemeine landwirthschaftliche Zeitung für Feld- und Gartenbau, Forstwesen und Obstbaumzucht etc.« Es wird von Hermann Gropp auf Bogenstein in wöchentlichen Nummern herausgegeben, deren jede einen gr. Folio-Bogen umfasst, jedenfalls ein Format, das für wissenschaftliche Blätter nicht zweckmässig ist.

— »Witterung und Wachstum, oder Grundzüge der Klimatologie.« Von Dr. Herm. Hoffmann, Professor in Giessen. Leipzig 1857. Verlag der A. Förstner'schen Buchhandlung. In diesem 584 Seiten in Octav umfassenden Buche sucht der Verfasser den Einfluss der Witterung auf das Wachstum und das Gedeihen der einflusswachsenden und cultivirten Gewächse darzulegen. Zu diesem Zwecke theilt er die Resultate seiner Beobachtungen und Versuche in folgenden Abschnitten seines Werkes mit: 1) Metereologische Beobachtungen in Tabellen für die Monate März bis November. 2) Wachstums-Beobachtungen an bestimmten Pflanzen. 3) Betrachtungen über das Wachstum. 4) Betrachtungen über die Witterung. 5) Klimatische Bedürfnisse der Pflanzen. In einem Nachtrage gibt der Autor neue Beiträge zur Kenntniss der Vegetation der Kartoffel und deren Krankheit. Eine Curven-Tafel, auf welcher Witterungs- und Wachstums-Erscheinungen durch Linien versinnlicht werden, ist dem Buche beigegeben. Möge es den Ausgangspunkt weiterer und vielfacher Untersuchungen und Beobachtungen ähnlicher Art bilden, die basirt auf einer rationalen Grundlage gewiss auch neue Anschauungen schwer erklärbarer Thatsachen uns erschliessen werden.

— Dr. Ph. Wirtgen hat eine »Flora der preussischen Rheinprovinz und der zunächst angrenzenden Gegenden in Form eines Taschenbuches zum Bestimmen der im genannten Bezirke vorkommenden Gefasspflanzen«, herausgegeben.

— Der X. Bericht des naturhistorischen Vereins in Augsburg, enthält eine Abhandlung über *Hieracium Sauteri* von Dr. Schultz Bip. Ausserdem noch »Beiträge zur Flora des Regierungs-Bezirktes Schwaben und Neuburg« von J. F. Callisch.

### Mittheilung.

— Der zu Colmar erscheinende »Gleaneur du Haut-Rhin« berichtet von einer Serenade, welche am 19. Juli einer Rebe in einem dortigen Weinberge gebracht wurde, die 163 Trauben trägt.

Redacteur und Herausgeber Dr. Alexander Skofitz.

Verlag von L. W. Seidel. Druck von C. Ueberreuter.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische  
Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische  
Botanische Zeitschrift = Plant Systematics](#)

and Evolution

Jahr/Year: 1857

Band/Volume: 007

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Literarische Notizen. 307-308